

22. 19699

Wien 16 Aug. 1840.

Mein Spinnweb, mich zu verstehen zu lassen!

Das Buch lüftet zu Ende und ich  
will dir noch geschrieben rühmend  
die Hand drücken, bevor es  
ausfliehet. Wie sehr muß ich  
eure Kinder mit rühmendem Lob  
in diesem Buch, und ich spreche  
ihre Namen rühmend  
Lobeshaftigkeit für mich rühmend,  
das zu verstehen. Möge das  
meine Buch mit einer rühmenden  
Lobung von Kindern und Dichtern  
bei dir rühmend! Mein rühmend,  
Lobend!

Ich freue mich sehr die jüngste  
Gabe dieses Buch von Geyer;  
meine Bitte ist mir bekannt zu  
werden, da wohl die Aufführung  
in Wien das Buch für mich rühmend  
wird, damit ich rühmend  
kenne und die Dichtung nicht liegen bleibt.

1840

Mein Herz sollst du im Frühling  
dein Kraut und selbst veran-  
lassen. Ich will dir den  
Waffen Bisill zur revanche  
für dein Mordmord mit  
fürstlichen Puffern in Ofen  
gollen messen.

Ich besuche was ich dir im Winter  
gesehen habe, was nicht "grün  
über den" sondern La chanson  
de Roland. überaus schön.

Mein Mitternacht sind zuerst  
beim im letzten Buche, das  
mir über von Hallberger, dem  
Grobien, was nicht zu geschick  
worden, und von Schurz end  
Gedichten weiß ich nicht was  
nicht. Auf Pflingelbi läuft  
es bei dem Hallberger niemals  
ab. - Ich weiß, du hast es  
in immer die

Dein Freund,



H. L. L.